

**Allgemeine Geschäftsbedingungen für die Sonderzüge der IG HSB e.V.**

**Die Sonderzüge der IG HSB e.V. sind Sonderleistungen, die neben dem fahrplanmäßigen Regelzugverkehr der Harzer Schmalspurbahnen GmbH angeboten werden.**

**Es ist eine Sonderleistung und unterliegt somit auch einem Sonderstatus.**

**Die Fahrten finden nur bei ausreichender Mindestteilnehmerzahl statt. Bestellungen sollten daher rechtzeitig, mindestens aber 14 Tage vor der Fahrt bei der IG HSB e.V. eingehen.**

**Der Versand der Rechnungen erfolgt per Mail und nur in Ausnahmefällen per Post.**

**Die Bezahlung erfolgt ausschließlich per Überweisung auf das Konto der IG HSB e.V.**

**Die Fahrkarten werden am Reisetag am Zug ausgehändigt.**

**In den Sonderzügen der IG HSB e.V. werden keine Rabatte gewährt. Vergünstigungen wie BahnCard, Schwerbehindertenausweis oder ähnliches finden keine Anwendung.**

**Bei Stornierung für getroffenen Buchungen, werden Stornogebühren wie folgt erhoben:**

<b>14 Tage vor der Fahrt</b>	<b>keine Stornogebühr</b>
<b>13. bis einen Tag vor der Fahrt</b>	<b>75 % des vereinbarten Fahrpreises</b>
<b>am Fahrttag bzw. bei Nichterscheinen</b>	<b>100 % des vereinbarten Fahrpreises</b>

**Für Hunde ist generell der halbe Fahrpreis zu entrichten. Hunde haben einen Beißkorb zu tragen.**

**Die Hundebesitzer haften in voller Höhe für den Schaden.**

**Kinderwagen, Buggys und Rollatoren werden kostenlos in den Sonderzügen der IG HSB e.V. befördert, wenn es die Auslastung der Züge zulässt und sind daher bei der Bestellung mit anzugeben.**

**Wird eine Sonderfahrt aufgrund unvorhersehbarer Widrigkeiten (z.B. Hochwasser, Sturm o.ä.) durch die IG HSB e.V. nicht durchgeführt, werden die bereits gezahlten Fahrgelder kostenfrei erstattet.**

**Wernigerode, 01.01.2018**

**Interessengemeinschaft "Harzer Schmalspurbahnen" e.V.  
z. Hd. Dirk-Uwe Günther  
Karl-Liebnecht-Straße 3  
38855 Wernigerode  
[kassenwart@ig-hsb.eu](mailto:kassenwart@ig-hsb.eu)**